

Neues vom Kindergarten „Sonnenstrahl“

„Je mehr Licht jeder Einzelne von uns in seinem Herzen trägt, umso lichtvoller wird unsere Welt.“



Unser St. Martinsfest

Am 12. November feierten wir unser St. Martinsfest. In diesem Jahr hatten wir uns dafür entschieden, nur mit den Kindern gemeinsam das Fest zu feiern. Am Abend trafen sich alle Kinder im Garten und wurden dort vom Kindergartenpersonal in Empfang genommen. Den Eltern wurde die Wartezeit durch einen gemütlichen Aufenthalt im nebenan liegenden Geschäft „Heimatgefühl“ verkürzt. Hier wurden die Eltern von Denise Linder mit Glühwein, Punsch und Martinsgänsen versorgt. Währenddessen haben uns die Vorschulkinder das St. Martinsspiel vorgeführt.

Anschließend folgte ein gemeinsamer Laternenumzug mit leuchtend schönen Laternen. Dieser wurde mit verschiedenen St. Martinsliedern begleitet.

Zum Ausklang unseres diesjährigen St. Martinsfestes trafen sich die Kinder in den jeweiligen Gruppen und feierten ein gemütliches Beisammensein.



Im stimmungsvoll beleuchteten Gruppenraum gab es für jedes Kind Punsch und eine Martinsgans (der Bäckerei Gschwill). Wir, und vor allem die Kinder, hatten einen sehr schönen Abend im Kindergarten!

Unser neuer Elternbeirat für das Jahr 2024/2025

Als Elternbeirat wurden dieses Jahr als 1. Vorsitzender Alexander Kotz, als 2. Vorsitzende Gloria Petraschka, als Schriftführerin Denise Linder, als Kassiererin Marion Steiner und als Beisitzer/-in Tabbea Köpf und Andreas Bellmund gewählt. Der Elternbeirat ist uns eine große Unterstützung in vielen organisatorischen Angelegenheiten und das Bindeglied zwischen den Eltern und dem Kindergartenpersonal. Wir freuen uns, dass sie dieses Amt angenommen haben und wünschen uns eine gute Zusammenarbeit.

Meins wird deins

„Meins wird deins“ ist eine Kleiderteilaktion, bei der sehr gut erhaltene Kleidungsstücke (bei uns im Kindergarten) gesammelt wurden und dann in Secondhand-Shops der Aktion Hoffnung weiterverkauft werden. Für jedes verkaufbare Teil stellt die Aktion Hoffnung eine Spende zur Verfügung. Diese Spende kommt Projekten zugute, die sich dafür einsetzen, dass Kinderrechte weltweit umgesetzt werden. Wir freuen uns, einen kleinen Beitrag bei dieser tollen Aktion geleistet zu haben.

Wir wünschen Ihnen Allen eine schöne, ruhige und besinnliche Adventszeit.

Foto & Text: Das Team des KiGa Sonnenstrahl

Soldatenkameradschaft Trauchgau

Soldatenkameradschaft freut sich über Spende

Zum 150-jährigen Jubiläum hatte die Soldatenkameradschaft eine neue Fahne bekommen. Georg Kössel überreichte im Namen der Raiffeisenbank Südliches Ostallgäu einen Scheck an Paul Oswald, erster Vorstand. Die Soldatenkameradschaft freut sich über die Spende von 1.000,- € und bedankt sich herzlich. Die Spendenübergabe erfolgte vor dem Kriegerdenkmal in Trauchgau.



Georg Kössel (re) überreicht Paul Oswald (li) und der Fahnenabordnung die Spende. Im Hintergrund die neue Fahne.

Gespendet haben:

Alpweide Krottenstein, Fa. Bihler Halblech, Fa. Hans Borst, Echtler Ferdinand Schwaighof, Fa. Filser Michael, Gemeinde Halblech, Fa. Gunkel, Fa. Heer, Holzmann Hans, Holzmann

Martin, Kotz Gilbert, Krebentitscher Peter, Lang Petra; Lang Georg, Fa. Löhle Markus, Fa. Neumeier Klaus, Sägewerk Niklas, Örtliche Vereine, Pappenfabrik, Raiffeisenbank Südl. OAL, Fa. Schön, Fa. Sieber Josef, Vollmair Gregor und Rosi Oberreitner, Waldkörperschaft Buching-Trauchgau, Weiderechtlergesellschaft Trauchgau

Die Soldatenkameradschaft bedankt sich auch für die Spenden zur Restaurierung der Gefallenentafel des 1. Weltkrieges. Gespendet haben die Erben des verstorbenen Sigismund Lang aus dem Bucherlös „Mein Leben...“, Frau Birgit Nassir (Gattin des ehemaligen Zahnarztes) sowie die Weiderechtlergesellschaft Trauchgau.

Foto & Text: Michael Straub

Anzeige

Stadel in Berghof zu verpachten

Die Erbgemeinschaft n. Johann Mayr verpachtet ab Januar 2025 zwei Stadel (ca. 100m² / 30m²).

Es ist nur land- und holzwirtschaftliche Nutzung zulässig (keine Wohnmobile etc.), Teilflächen evt. möglich. Instandhaltung muss übernommen werden. Besichtigung nach Absprache möglich (Tel. 1672 oder 1451).

Schriftliche Gebote bis 15.12.2024 an:

St. Peter-Gelderstiftung e.V., Falkenstr. 12, 87642 Halblech-Berghof

Die Kinder der Grundschule Halblech erlebten am 21.10.2024 eine märchenhafte Aufführung, als das Theater Maskara das Stück „Der goldene Vogel“ auf die Bühne brachte.



Mit einer musikalischen Interpretation des bekannten Märchens der Brüder Grimm wurden die Zuschauer in eine magische Welt voller Abenteuer und Spannung entführt. Die Geschichte des goldenen Vogels, der von einem König gesucht wird und dessen Fang viele Prüfungen und unerwartete Wendungen mit sich bringt, wurde auf kreative Weise für die jungen Zuschauer aufbereitet. Durch den Einsatz von eindrucksvollen Masken, einer wandelbaren Kulisse und einfallreicher Musik gelang es, die Kinder von der ersten bis zur letzten Minute zu fesseln.

Das Theater Maskara, das seit vielen Jahren erfolgreich Märchen und Geschichten für Kinder auf die Bühne bringt, wird nach diesem gelungenen Auftritt sicherlich in guter Erinnerung bleiben.

Ein besonderer Dank gilt abschließend dem Elternbeirat, der durch die finanzielle Unterstützung dazu beigetragen hat, dass diese Theateraufführung stattfinden konnte.

Haustiere im Klassenzimmer – Zweitklässler der Grundschule Halblech lernen mit Katzen, Geckos, Ponys und sogar einem Schulhund

In der Grundschule Halblech ging es in der 2. Klasse dieses Jahr besonders tierisch zu. Im Rahmen eines spannenden Projekts durften die Kinder nicht nur Referate über ihre Haustiere halten, sondern einige brachten ihre tierischen Freunde auch mit in die Schule. Von klassischen Haustieren wie Katzen und Geckos bis hin zu größeren Tieren wie Ponys und sogar einem Kalb war eine beeindruckende Vielfalt vertreten.

Die Klassenlehrerin Frau Christa und ihre Schüler freuten sich besonders über einen ausgebildeten Schulhund, der die Kinder unterstützte und für große Begeisterung sorgte. Der Schulhund „Hugo“ zeigte, wie wichtig Ruhe und Vertrauen im Umgang mit Tieren sind, und die Kinder lernten, dass Hunde auch speziell für den Schulalltag ausgebildet werden können, um den Unterricht zu bereichern. Einige Kinder berichteten, dass Hugo dabei half, die Stimmung in der Klasse ruhig und entspannt zu halten.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch eines echten Allgäuer Kalbs, das von der Familie einer Schülerin zur Schule gebracht wurde. Die Kinder staunten über die Größe des jungen Kalbs und erfuhren vom Bauern, wie viel Pflege und Fütterung es braucht, bis es groß ist. „Wir konnten das Kalb streicheln und haben gelernt, dass es noch viel Milch trinken muss“, berichtete eine Schülerin begeistert.

Auch die Ponys sorgten für Freude, denn die Kinder durften auf dem Schulhof reiten. Der Schüler und seine Mutter erklärten, wie man Ponys pflegt, sie richtig führt und ihnen gegenüber Respekt zeigt. „Ich habe gelernt, wie man ihm sanft den Rücken streichelt, damit es sich wohlfühlt“, erzählte ein stolzer Schüler.



Mit viel Sorgfalt und Begeisterung hatten alle Kinder vorab Plakate über ihre Haustiere gestaltet und präsentierten diese bei einem Referat der Klasse. Die bunten Bilder von Katzen, Hunden, Geckos, Fischen, Papageien, Hasen, Ponys und dem Kalb schmücken nun den Klassenraum und erinnern an das erfolgreiche Projekt. Durch den direkten Kontakt zu den Tieren konnten die Kinder die Verantwortung und Pflege hautnah erleben und vertieften so ihr Wissen über die artgerechte Haltung.

Fotos & Texte: Grundschule Halblech